

Besuchen Sie  
unsere Internetseiten

[www.ortenau-klinikum.de](http://www.ortenau-klinikum.de)

Sehr geehrte Ärztinnen,  
sehr geehrte Ärzte,

die Strukturanpassungen  
an den beiden Offenbur-  
ger Klinikstandorten Ebert-  
platz und St. Josefsklinik  
schreiten voran.



In dieser aktuellen inside-  
Ausgabe stellen wir Ihnen  
die Frauenklinik mit Brust-  
zentrum am Ortenau Klinikum Offenburg-  
Gengenbach vor sowie ihre medizinischen  
Schwerpunkte. Zunächst wird die Fachklinik  
weiterhin an beiden Offenburger Standor-  
ten tätig sein.

Die beiden Chefärzte Dr. Andreas Brandt  
und Prof. Dr. Jan Willem Siebers leiten diese  
Fachklinik mit ihrem breiten Leistungsspek-  
trum gemeinsam im Kollegialsystem.

Mit dieser Zusammenführung sorgen wir  
für eine weitere Bündelung unsere medizi-  
nischen Kompetenzen und bieten eine idea-  
le Basis für die interdisziplinäre Zusammen-  
arbeit in diesem Fachbereich.

Herzliche Grüße

Manfred Lörch  
Geschäftsführer

## Zusammenführung von Frauenklinik und Brustzentrum am Klinikstandort Offenburg

Dr. Andreas Brandt und Prof. Dr. Jan Willem Siebers leiten  
die zusammengeführte Fachklinik im Kollegialsystem

Im Rahmen weiterer Strukturanpas-  
sungen an den beiden Offenburger  
Klinikstandorten Ebertplatz und St.  
Josefsklinik wird nun die Frauenklinik so-  
wie das Brustzentrum organisatorisch zu-  
sammengeführt. Aufgrund der Größe der  
Fachklinik, des breiten Leistungsspek-  
trums und der fortschreitenden Spezia-  
lisierung erfolgt die Leitung gemeinsam  
durch Dr. Andreas Brandt und Prof. Dr. Jan  
Willem Siebers.

Dr. Andreas Brandt, Chefarzt der Frau-  
enklinik und Geburtshilfe am Standort  
Ebertplatz, wechselt zum 9. August 2010  
mit einem Teil des Teams an den Stand-  
ort St. Josefsklinik. Ab diesem Zeitpunkt  
finden alle gynäkologischen Eingriffe  
und die gynäkologische Notfallversor-  
gung an der St. Josefsklinik statt – hier  
wird auch das Brustzentrum weiterge-  
führt. Beide Klinikstandorte verfügen

weiterhin vollumfänglich über eine Ge-  
burtshilfe. Das Mutter-Kind-Zentrum mit  
Perinatalzentrum Level I, der höchsten  
neonatalogischen Versorgungsstufe, ist  
auch zukünftig am Klinikstandort Offen-  
burg Ebertplatz und wird vor Ort von Dr.  
Brandt geleitet.

### Zahlen und Daten zur Frauenklinik:

- 75 Betten
- 1.881 Neugeborene im Jahr 2009
- 1.092 Neugeborene Stand 31. Juli 2010
- 38 Hebammen
- 32 Ärztinnen und Ärzte
- 59 Pflegekräfte
- 13 Mitarbeiterinnen im Medizinisch  
Technischen Dienst

*Terminvereinbarungen bitte über das Sekre-  
tariat, erreichbar Mo-Fr 8-18 Uhr, unter Tel.  
0781 471-1333 oder per E-Mail: [frauenklinik@  
og.ortenau-klinikum.de](mailto:frauenklinik@og.ortenau-klinikum.de)*



Dr. Andreas Brandt



Prof. Dr. Jan Willem Siebers

# Medizinische Schwerpunkte der Frauenklinik mit Brustzentrum am Ortenau Klinikum in Offenburg

## Dr. Andreas Brandt und Prof. Dr. Jan Willem Siebers

- **Geburtshilfe mit Perinatalzentrum Level I an beiden Standorten**
  - Pränataldiagnostik: NT-Messung (Nackentransparenz), Amniozentese, Chorionzottenbiopsie, Feindiagnostik
  - Spontane und operative Entbindungen (ambulant und stationär möglich)
  - Anästhesiepräsenz an beiden Standorten rund um die Uhr
  - Pädiatrische Versorgung an beiden Standorten
  - Wochenstationen
  - Informationsabende für werdende Eltern an beiden Standorten
- **Brustzentrum**
- **Gynäkologische Karzinomchirurgie**
- **Gynäkologie**
  - Urogynäkologie (Inkontinenz-OPs, Deszensus-OPs mit Mesh-Implantationen, Urodynamik)
  - Diagnostische und operative Hysteroskopien (Gebärmutter Spiegelungen)
  - alle Gynäkologischen Operationen
  - Laparoskopische Operationen (Bauchspiegelungen)
  - Ambulante Operationen

### Dr. Andreas Brandt – Curriculum Vitae:

Dr. Andreas Brandt ist Facharzt für Frauenheilkunde und Geburtshilfe. Der in Coburg geborene Mediziner ist verheiratet und Vater von zwei Kindern.

Nach dem Abitur studierte er zunächst für zwei Semester Physik, um sich dann seinem Medizinstudium an der Universität in Würzburg zu widmen. Die Approbation erfolgte im Jahr 1991. Seine medizinische Laufbahn begann Dr. Brandt 1990 als Arzt im Praktikum in der Abteilung Gynäkologie und Geburtshilfe des Kreis-

krankenhauses Haßfurt. Seine Facharztausbildung durchlief er in der gynäkologischen-geburtshilflichen Abteilung der Missionsärztlichen Klinik Würzburg und erhielt im Jahr 1995 die Anerkennung zum Facharzt für Frauenheilkunde und Geburtshilfe. Anschließend war er als Leitender Oberarzt im Städtischen Krankenhaus Wertheim am Main tätig.

Bevor Dr. Brandt zum Ortenau Klinikum Offenburg-Gengenbach wechselte, wo er seit 2005 Chefarzt der Frauenklinik

und Ärztlicher Leiter des Mutter-Kind-Zentrums ist, war er in der Frauenklinik des Diakoniekrankenhauses Schwäbisch Hall als Leitender Oberarzt tätig.

Im Jahr 2005 erhielt Dr. Brandt die Anerkennung in der Fakultativen Weiterbildung Spezielle Operative Gynäkologie und Onkologie. Ein Jahr später folgte die Anerkennung im Schwerpunkt Spezielle Geburtshilfe und Perinatalmedizin.

### Prof. Dr. Jan Willem Siebers – Curriculum Vitae:

Prof. Dr. Jan Willem Siebers ist Facharzt für Frauenheilkunde und Geburtshilfe. Der in Hannover geborene Mediziner ist verheiratet und Vater von drei Kindern. Nach dem Abitur studierte er Medizin in Berlin und Bern.

Seine medizinische Laufbahn begann Professor Siebers als Medizinalassistent in Berlin und Hannover in den Abteilungen Innere Medizin, Kinderklinik und Chirurgie. Seine Promotion erfolgte 1969 gefolgt von seiner Approbation im Jahr 1970. Professor Siebers war als Assistent der gynäkologisch-geburtshilflichen Ab-

teilung des St. Vinzentius-Krankenhauses in Karlsruhe tätig, als er 1972 ein Stipendium der Deutschen Forschungsgemeinschaft zur Ausbildung im Institut für Humangenetik und Anthropologie der Universität Freiburg erhielt. Sein Arbeitsbereich erstreckte sich auf Klinische Zytogenetik. Anschließend war er Wissenschaftlicher Assistent an der Universitäts-Frauenklinik Freiburg. Nachdem Professor Siebers 1978 die Anerkennung zum Facharzt für Frauenheilkunde und Geburtshilfe erhielt, arbeitete er dort als Oberarzt mit den klinischen Schwer-

punkten Perinatalmedizin, Rhesusproblematik, Intensivmedizin und Operative Gynäkologie.

1985 übernahm Prof. Dr. Siebers die Leitung der Gynäkologie und Geburtshilfe des Ortenau Klinikums am Standort Offenburg Ebertplatz. Nach dem Beschluss über die Aufgabe dieser Fachklinik im Jahr 1986 wechselte Prof. Dr. Siebers in die Fachabteilung für Geburtshilfe und Gynäkologie an den jetzigen Standort der St. Josefsklinik in Offenburg.